




Die neue LEADER-Förderung in Niedersachsen 2021 - 2027

Stabsstelle EU-Angelegenheiten

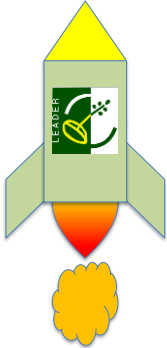
Region Hannover



LEADER Programm Niedersachsen gestartet

Gute Nachrichten

- 160 Mio. EUR für LEADER Programm (+50 Mio. EUR)
- ILE Förderung entfällt – Konzentration auf LEADER
- Wettbewerb der regionalen Entwicklungskonzepte (REK) entfällt
- Erfüllung von Mindeststandards reicht für Förderung aus
- Nachbesserung nach Antragstellung möglich
- REK Erstellung wird mit 75% aus GAK Mitteln des Landes gefördert
- Für Erstellung eines neuen REK gibt es bis zu 70.000,- EUR



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Region Hannover

LEADER Programm Niedersachsen – Die Bewerbung

To Do Liste für Bewerbung

1. Entscheidung über Bewerbung treffen
2. Kommune bestimmen, die für andere Partner Antrag stellt
3. Schreiben an Antrag stellende Kommune senden, dass Bewerbung vollumfänglich unterstützt wird, ggf. Gremienbeschlüsse.
4. Preisabfrage bei Agenturen starten, die REK erstellen
6. Der LEADER Region einen Namen geben
7. Einwohnerzahl jeder Kommune zum 1.1.2021 bestimmen
8. Fläche der Kommune zum 1.1.2021 bestimmen



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

LEADER Programm Niedersachsen – Die Bewerbung

To Do Liste für Bewerbung

9. **Bis 23. Juli 2021** Antrag zur Förderung der Erstellung eines Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) beim ArL Leine-Weser stellen inkl. Stammdatenblatt wg. erstmaliger Antragstellung
 - Stabsstelle EU-Angelegenheiten hilft bei Antragstellung
 - **REK muss bis 30.04.2022 vorliegen**
 - Entscheidung zur Förderung der REK Erstellung ab August 2021
10. Nach Bewilligung Beauftragung Agentur mit Erstellung Regionales Entwicklungskonzept alternativ Erstellung durch eigenes Personal (nicht förderfähig)



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

LEADER Programm Niedersachsen 2021-2027

Voraussichtliches Budget Ihrer LEADER Region 2023-2027/2029

Formel: 1.000,- EUR/km² Fläche + 20,- EUR/Einwohner

Kommune	Fläche in qkm	Einwohner Stand 31.12.2020	Summe
Isernhagen	59,76	24.279	545.340,00 €
Burgwedel	151,96	20.229	556.540,00 €
Burgdorf	112,35	30.899	730.330,00 €
Lehrte	127,07	44.154	1.010.150,00 €
Gesamt		119.561	2.842.360,00 €

Quelle: Wikipedia

- LAG/REM Kosten sind inkludiert und dürfen max. 25% des Budgets ausmachen
- Aufteilung erfolgt in Jahrestanchen (N+2 Regelung: Projekte müssen bis 2029 umgesetzt sein)

Stabsstelle EU-Angelegenheiten

LEADER Förderung ab 2023

Anforderungen ans Regionale Entwicklungskonzept

- Einheitliche Vorgaben zur Gliederung für alle REKS

4. Evaluierungs-
bericht (entfällt für
Neuanträge)

1. Zusammenfassung

2. Abgrenzung

3. Ausgangslage

5. SWOT-Analyse

6. regionale Strategie

7. Einbindung
Bevölkerung

8. Zusammen-
setzung LAG

9. Struktur LAG

10. Förderbedingungen

11. Projektauswahl

12. Finanzplan

13. Selbstevaluierung

Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Aufbau des REK

1. Zusammenfassung

- Wird dem REK vorangestellt
- Bietet kurzen Überblick zur LEADER Region und den Inhalten des REK
- Schnelleinstieg für Eilige (Executive Summary)
- Max. 2 Seiten



Stabsstelle EU-Angelegenheiten


 Region Hannover

Aufbau des REK

2. Abgrenzung der Region

- Keine Überschneidungen mit benachbarten LEADER Regionen
- Abgrenzung nicht an Verwaltungsgrenzen gebunden
- Beschreibung der zukünftigen LEADER Region in naturräumlicher, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht
- Gemeinsamkeiten hervorheben
- Kartendarstellung 1:100.000
- Aktuelle Einwohnerzahlen zum 1.1.2021
- Alle Ortsteile können einbezogen werden, da nicht über 50.000 Einwohner



Stabsstelle EU-Angelegenheiten


 Region Hannover

Aufbau des REK

3. Ausgangslage

- problemorientierte Darstellung zu für die Strategie relevanten Bereichen
- Dabei sollen Besonderheiten und Profil der Region herausarbeiten
- Beschreibung der Region anhand von Indikatoren Raum- und Siedlungsstruktur, Bevölkerungsstruktur und Bevölkerungsentwicklung, Wirtschaftsstruktur (einschl. Landwirtschaft), Arbeitsmarkt, Umweltsituation und übergeordnete Planungen (Region)



Stabsstelle EU-Angelegenheiten


Region Hannover

Aufbau des REK

4. Evaluierung der Förderperiode 2014 - 2020

- gilt nur für aktuell anerkannte LEADER- oder ILE- Regionen
- Bewertung aktueller Prozessstrukturen
- Beurteilung der Zielerreichung
- Bereiche mit Änderungsbedarfen herausarbeiten

Stabsstelle EU-Angelegenheiten


Region Hannover

Aufbau des REK

5. SWOT-Analyse

- ermittelt die Stärken/ Potenziale und Schwächen/ Herausforderungen unter Berücksichtigung der Ausgangslage
- arbeitet Veränderungsbedarfe und Ansatzpunkte für eine Weiterentwicklung der Region heraus und leitet daraus die Handlungsbedarfe ab.

Stärken

- Wirtschaftlich
- Infrastrukturelle
- Ökologisch
- Soziokulturelle
- landschafts- und baukulturell
- weitere kulturelle Aspekte

Schwächen

- wirtschaftliche
- infrastrukturelle
- Nahversorgung
- ÖPNV/ Mobilität
- Zustand der ländlichen Bausubstanz,
- Verbesserungsbedarf bei Kultur, Dorfökologie und Kulturlandschaft,
- Sanierungs-, Ergänzungs-, Anpassungs- und Gestaltungsbedarf infrastruktureller sowie soziokultureller Art

Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Region Hannover



Aufbau des REK

6. Regionale Strategie I

- ist zentrales Element des Entwicklungskonzeptes und entwickelt ein aus der SWOT abgeleitetes regionales Leitbild

verpflichtende Themen:

- ✓ gleichwertige Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung
- ✓ attraktive und lebendige Ortskerne und der Behebung von Gebäudeleerständen
- ✓ Natur-, Umwelt- und Klimaschutz
- ✓ Möglichkeiten zur Reduzierung der Flächeninanspruchnahme,
- ✓ demografische Entwicklung
- ✓ Möglichkeiten der Digitalisierung und Datennutzung



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Region Hannover



Aufbau des REK

6. Regionale Strategie II

- aus dem Leitbild werden Zielsetzungen und Handlungsfelder abgeleitet
- Max. 8 Handlungsfelder auswählen und priorisieren und nach kurz- und langfristigen Wirkungen gruppieren
- Berücksichtigung übergeordneter Planungen auf EU, Bundes- oder Landesebene (RIS, RHS ArL Leine Weser)
- Erfassung der Wirkung in den Handlungsfeldern durch Festlegung von individuellen Ergebnis/Output/ oder Prozessindikatoren
- Zielwerte müssen nachvollziehbar und realistisch sein
- Berücksichtigung von Gender-Mainstreaming in Strategie und Umsetzung
- Strategie gewährleistet die Nichtdiskriminierung von Bevölkerungsgruppen
- Aussagen zur Kooperationsbereitschaft mit anderen (europ.) Regionen



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Aufbau des REK

7. Einbindung der Bevölkerung bei REK Erstellung

- aktive Einbindung von strategierelevanten Akteuren und Interessengruppen
- Beschreibung von Maßnahmen zur breiten Information und Mobilisierung der Bevölkerung
- Beschreibung der Abstimmungs- und Entscheidungsprozesse bei der REK-Erstellung auch von digitalen Formaten
- relevante Akteure / Interessengruppen sind unter anderem:
 - landwirtschaftl. Berufsvertretungen
 - Gebietskörperschaften
 - Wirtschaftseinrichtungen/-verbände
 - Verbraucher- und Umweltverbände
 - Träger öffentlicher Belange wie Wohlfahrts-, Sozialverbände, Kirchen soziale Einrichtungen

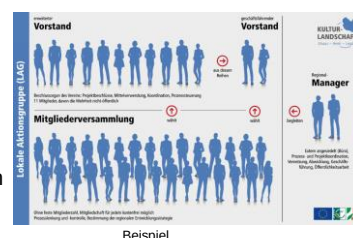


Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Aufbau des REK

8. Zusammensetzung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG)

- mindestens 50% der Mitglieder im Entscheidungsgremium müssen WiSo-Partner oder andere Vertreter der Zivilgesellschaft sein
- Der Anteil einer Interessengruppe darf nicht 49% überschreiten
- Interessengruppen in der LAG müssen im REK benannt werden
- das Entscheidungsgremium kann alle Mitglieder der LAG oder auch einen Teil der Mitglieder umfassen
- Bei Besetzung des Entscheidungsgremiums wird ein Frauenanteil von mindestens 30% angestrebt
- Vertreter(in) des ArL Leine-Weser ist beratendes Mitglied in der LAG und koordiniert die Aktivitäten der LAG mit der Verwaltungsbehörde, unterstützt bei Finanzmanagement



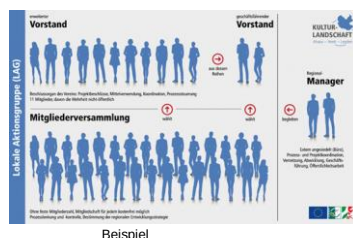
Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Region Hannover

Aufbau des REK

9. Struktur der LAG

- Angabe der Rechtsform der LAG z.B. e.V.
- eigene Rechtspersönlichkeit sollte grundsätzlich gegeben sein, es kann aber darauf verzichtet werden, wenn die LAG nur die Projektauswahl vornimmt.
- Darstellung der Organisationsstruktur ,Aufgaben und Zuständigkeiten
- Ablauf von Entscheidungsprozessen
- Geschäftsordnung oder Satzung für LAG Arbeit mit Regelungen für Abstimmungsquorum bei Verhinderung von Mitgliedern
- Regelungen zur Vermeidung von Interessenkonflikten beachten
- Einrichtung und Aufgaben der Geschäftsstelle mit Postanschrift (kann vom REM übernommen werden)
- Angaben zur Akquise alternativer Finanzierungsformen
- Maßnahmen zur Qualifizierung der örtl. Akteure
- Maßnahmen für Partnerschaften zwischen öffentl. und privaten Sektor



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Region Hannover

Aufbau des REK

10. Förderbedingungen

- REK hat in der LEADER-Umsetzung Richtliniencharakter
- Festgelegt werden:
 - Fördertatbestände
 - Förderempfänger
 - Zuwendungshöhe bzw. Fördersatz (bezogen auf EU-Mittel des LEADER-Kontingents)
- Fördersatz darf 80% nicht überschreiten, bei Investitionen 75%
- Örtliche Baukultur ist zu beachten



neu

- zu einzelnen Handlungsfeldern werden Leit/Startprojekte definiert.
- Projektskizzen sind als Anlage dem REK beizufügen
- Zeitnahe Umsetzung nach Förderstart
- Mind. 100.000,- EUR LEADER Förderung Volumen

Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Aufbau des REK

11. Projektauswahlkriterien und -verfahren

- Definition von transparenten Projektauswahlkriterien in Übereinstimmung mit Strategie
- Grad der Zielerreichung bez. der Handlungsfelder spielt wichtige Rolle
- Auswahlkriterien für Kooperationsprojekte festlegen (fakultativ)
- Festlegen von Regeln zum Antragsverfahren (Stichtage oder laufende Antragsstellung)



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Aufbau des REK

12. Finanzplan, Höhe des LEADER-Kontingents

- Finanzplan im REK mit Aufteilung auf Jahren und Teilmaßnahmen
- Laufende Kosten der LAG einschl. REM dürfen 25% des LEADER Kontingents nicht übersteigen (ca. 710.000,- EUR für unsere Region)
- Bei LEADER Kontingent von mehr als 2,5 Mio. EUR sind mind. 1,5 Vollzeitstellen für das Regionalmanagement vorgesehen.
- 2 Möglichkeiten bei REM Einrichtung:
 - a. durch Agentur per Vertrag
 - Vorteil: Flexibilität
 - a. durch Schaffung eigener OE bzw. Gesellschaft
 - Vorteil: Bindung des Know-how



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Aufbau des REK

13. Monitoring und Evaluierung

- Das REK muss ein Konzept zu Monitoring und Evaluation enthalten
- Umfang, Zeitpunkte, Methodik und beteiligter Personenkreis festlegen
- Beschreibung wie Ergebnisse zur Verbesserung des Zielerreichungsgrades beitragen
- mindestens regelmäßige Jahresberichte
- Bericht zur Selbstevaluierung zur Halbzeit der Förderperiode (bis 2025) in 2026
- s. Leitfaden zur Selbstevaluierung der Deutschen Vernetzungsstelle
 - <https://www.ble-medienservice.de/7133/selbstevaluation-in-der-regionalentwicklung-leitfaden-und-methodenbox>
- Darstellung der Ergebnisse und Wirkungen im Hinblick auf die angestrebten Entwicklungsziele, Ziele der Handlungsfelder
- Entwicklungsperspektiven zur Verstetigung des Prozesses nach Ende der Förderperiode



Stabsstelle EU-Angelegenheiten



Ihr Partner bei allen Fragen zur EU-Förderung

Region Hannover

Stabsstelle EU-Angelegenheiten

Andreas Listing

Hildesheimer Str. 20

30169 Hannover

Telefon +49 511 616 - 23216

Telefax +49 511 616 - 23458

europa@region-hannover.de

www.euoparegion-hannover.de



Stabsstelle EU-Angelegenheiten

